

"Unsere Vision und unser Ziel ist es, vom gegenseitigen Respekt
zu einem Miteinander in gemeinsamen Projekten zu kommen." (Auftakt 2002)

Zukunftswerkstatt Hassel



Runder Tisch Hassel ++ Arbeitskreis Stadtteilplanung ++ Wohnungsgenossenschaft "Wohnen in Hassel"
ZWAR-Gruppe Hassel ++ Bildungsoffensive Hassel ++ Soziale Stadt - Stadtteilzentrum Hassel

agenda 21
Zukunft in Gelsenkirchen gestalten

Zukunftswerkstatt Hassel

Die Zukunftswerkstatt Hassel ist ein Bündnis von Menschen, Gemeinden, Gruppen, Einrichtungen und Firmen in Hassel, die sich gemeinsam seit 2002 zu zentralen Fragen und Aufgaben im Stadtteil engagieren. Die Zukunftswerkstatt Hassel besteht aus dem Runden Tisch Hassel, dem Arbeitskreis Stadtentwicklung, der Wohnungsgenossenschaft "Wohnen in Hassel", der ZWAR-Gruppe, der Bildungsoffensive Hassel und dem Verein Soziale Stadt - Stadtteilzentrum-Hassel. Sie wird in ihrem Engagement vom aGenda 21-Büro begleitet.

Was getan worden ist:

- Stadtteilstefte 2004, 2006, 2008
- Initiierung einer Bildungsoffensive Hassel

- Gründung der Wohnungsgenossenschaft "Wohnen in Hassel"
- Planung eines Stadtteilzentrums

Woran gearbeitet wird:

- Beteiligungsprozess bei der Umnutzung des Bergwerks Lippe mitgestalten
- Aufgabenfelder für den Prozess der integrierten Stadtentwicklung in Hassel benennen und Ideen gemeinsam auf den Weg bringen.

Kontakt:

Uli Kaminski, Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Eppmannsweg 32, 45896 Gelsenkirchen
Tel: 0209 / 66047, u.kaminski@bonni.org



Runder Tisch Hassel

Der Runde Tisch Hassel ist ein Arbeitskreis für interkulturelle Arbeit im Stadtteil. Die zentrale Aufgabe des Arbeitskreises ist der christlich-islamische Dialog. Ziel des Dialogs ist eine Kultur gegenseitiger Akzeptanz und Wertschätzung zu schaffen, die das Zusammenleben der verschiedenen religiösen und kulturellen Gruppen im Stadtteil fördert. Als Grundsatz für die gemeinsame Arbeit gilt der Satz: "Hören, was die anderen sagen..."

Was erreicht werden soll:

- Menschen aus unterschiedlichen Religionen lernen gemeinsam ihren Alltag, ihre Arbeit und ihre Lebenswelt zu gestalten und zu verbessern.

Woran gearbeitet wird:

- sich kennen und verstehen lernen und dadurch Vorurteilen begegnen, gemeinsame Veranstaltungen planen,
- in Konflikte vermittelnd eingreifen,
- AnsprechpartnerIn für religiöse, kulturelle - und soziale Fragen sein.

Kontakt:

Kirsten Sowa,
Ev. Trinitatisgemeinde Büro Hassel-Süd
Biele 3, 45896 Gelsenkirchen
Tel: 0209 / 65643





Arbeitskreis Stadtteilplanung

Der Arbeitskreis Stadtteilplanung der Zukunftswerkstatt Hassel hat sich die attraktive Gestaltung des Stadtteils zur Aufgabe gemacht. Er engagiert sich für ein integratives Konzept zwischen Wohn- und Industriebereich, für den Erhalt von Wohnraum und Industriedenkmalern, für das Herausstellen und Gestalten von Plätzen und für ein geschlossenes Wegekonzept für Fußgänger und Radfahrer.

Was getan worden ist:

- Beschilderungsaktion
- Öffentliche Foren zum Kokerei- und Kraftwerksgelände
- Beteiligung an der Design-Charrette zur Umnutzung des Bergwerks Lippe

Woran gearbeitet wird:

- Informationen (Flyer) zur Beschilderungsaktion als Rundweg Hassel zusammenstellen,
- Beteiligungsprozess bei der Umnutzung des Bergwerks Lippe mitgestalten,
- ein geschlossenes Wegekonzept für Fußgänger und Radfahrer entwickeln.

Kontakt:

Helmut Niemeier, Sprecher des AK's
Birkenkamp 55, 45891 Gelsenkirchen
Tel: 0209 / 784146, familie_niemeier@web.de





ZWAR-Gruppe Hassel

ZWAR (Zwischen Arbeit und Ruhestand) ist eine Form der trägerunabhängigen Selbstorganisation älterer Menschen ganz im Sinne der Zukunftswerkstatt: Es geht darum, die eigenen Interessen zu formulieren und jeweils Gleichinteressierte zu finden, um gemeinsam die Projektinteressen umzusetzen - dabei kann es um die Gestaltung der eigenen Freizeit oder um die Gestaltung des Quartiers gehen.

Was entstehen soll:

- Alle 14 Tage trifft sich eine Basisgruppe. Dort werden die Erfahrungen in einzelnen Interessengruppen ausgetauscht und neue Ideen angesprochen.
- Zusätzlich gibt es dann jeweilige Aktivitäten und Gruppen zu speziellen Themen.

Wie die Entstehung begleitet wird:

- Die Gruppe wird zwei Jahre lang hauptamtlich betreut. Dazu wurde Herr Awiszio gewonnen, der bereits die Gruppe Beckhausen begleitet hat, die im letzten Jahr ihr zehnjähriges Bestehen feiern konnte.

Kontakt:

Jörg Awiszio

Tel: 0209 / 585407

joerg.awiszio@web.de





Bildungsoffensive Hassel e.V.

Im Rahmen der bereits gestarteten Bildungsoffensive auf Stadtteilebene, soll die Verknüpfung von Kinder-, Jugend- und Erwachsenenbildung freier und öffentlicher Träger mit den Schulen, mit bürgerschaftlichem Engagement und mit ansässigen Unternehmen in Hassel intensiviert werden. Die Vereinzelung der Angebote und der isolierte Kampf um die Einrichtungen soll abgelöst werden von dem Vorhaben, Erfahrungs-, Erlebnis- und Lernräume gemeinsam zu erhalten und zu gestalten.

Woran gemeinsam gearbeitet wird:

- Verknüpfung von schulischer und außerschulischer Bildung
- Realisierung von Modellen interkultureller und interreligiöser Begegnung

- Sprachförderung und Spracherlebnisse im Stadtteil
- Elternbildung
- Ausbildungsinitiative, u.a. Schülerfirma Mehrwert, Ausbildungsatlas, Zusammenarbeit der Schulen mit ansässigen Firmen, ...
- Lebenslanges und generationsübergreifendes Lernen
- Kunst- und Kulturpädagogik,
- Kunst- und Kulturprojekte
- Bildung für Nachhaltigkeit

Kontakt:

Thomas Klasmann
Valentinstr. 179, 45896 Gelsenkirchen
Tel: 0209 / 639852,
thomasklasmann@aol.com





Soziale Stadt - Stadtteilzentrum Hassel e.V.

Der Verein Soziale Stadt- Stadtteilzentrum Hassel engagiert sich für ein Stadtteilzentrum in Hassel. Erreicht werden soll eine Aufwertung der sozialen Infrastruktur, die Stärkung der Bildungsqualität vor Ort und die Verbesserung der Arbeits- und Ausbildungssituation in Hassel. Durch intensive Vernetzung und Beteiligung soll die Integration von Menschen im Stadtteil und der Ausbau lokaler Ökonomie realisiert werden.

Ziele des Stadtteilzentrums sind:

- "Motor" und Plattform für Bildung Integration und Arbeit in Hassel
- Initiative, Engagement und Kompetenz für einen bedürfnisgerechten und attraktiven Stadtteil
- Nachhaltige Grundsicherung und Vernetzung

- sozialer Einrichtungen
- Raum und Zeit für Spiritualität

Woran gearbeitet wird:

- In Vorbereitung ist die Gründung einer Bürgerstiftung der Zukunftswerkstatt Hassel. Sie soll eine stabile auf Kontinuität angelegte gemeinsame Trägerschaft für das Stadtteilzentrum begründen.
- Die Bürgerstiftung wird Initiative und Identifikation für viele unterschiedliche Akteure in Hassel ermöglichen und eine breite Finanzierungsbasis eröffnen.

Kontakt:

Rolf Heinrich
Eppmannsweg 32c, 45896 Gelsenkirchen
Tel: 0209 / 64643, rolfheinrich@gmx.de





Akteure der Zukunftswerkstatt Hassel

- aGEnda 21-Büro
- Bezirksverordnete der Bezirksvertretung Gelsenkirchen Nord
- Bonni.M e.V.
- BP Gelsenkirchen
- DGB Bildungswerk NRW e.V.
- Dietrich-Bonhoeffer-Haus
- DJK Arminia Hassel 1924 e.V.
- Ev. Familienzentrum Hassel-Lukas
- Ev. Lukaskirchengemeinde
- Ev. Markus-Kindergarten
- Evangelische Trinitatis-Kirchengemeinde Buer, Büro Hassel Süd
- Familienzentrum an der Mühlenstraße
- Feuerwehr Hassel
- Förderverein St. Michael
- Fritz-Erler-Haus

- Mährfeldschule
- Grundschule an der Spindelstraße
- Hauptschule am Eppmannsweg
- Jugendheim Oberfeldinger Straße
- Kath. Kindergarten St. Pius
- Kath. Kindergarten St. Theresia
- Kath. Kirchengemeinde St. Pius
- Knappenverein St. Barbara Bergmannsglück Westerholt e.V.
- Kleingärtnerverein Dr. Schreiber
- Kleingärtnerverein Wilhelmsruh
- Malteser Hilfsdienst
- Moscheegemeinde am Freistuhl
- Neuapostolische Kirche, Gemeinde Hassel
- SC Buer-Hassel 1919 e.V.
- Schachfreunde Hassel
- Städtische Tageseinrichtung /

- Bewegungskindergarten Niefeldstr.
- Städtische Kindertagesstätte Freistuhl
- Städtische Kindertagesstätte Gustavstraße
- Städtische Kindertagesstätte Oberfeldingerstraße
- RAA Gelsenkirchen
- Realschule Michaelstraße
- Seniorenzentren
- Stadt Gelsenkirchen
- Stadtverordnete des Stadteils Hassel
- Uhlenbrockschule
- "Wohnen in Hassel" eG
- YEG Hassel
- Zwar-Gruppe Hassel

